



Ihr Schreiben

Mein  
Zeichen  
322/1-Bi

Datum  
05.07.2004

Taxikonzessionen im Zusammenhang mit der WM 2006

**Sehr geehrter Herr Brähmig,**

vielen Dank für Ihr informatives Schreiben vom 15.06.2004.

Eine Diskussion über die Erteilung zusätzlicher Taxikonzessionen im Zusammenhang mit der WM 2006 hat in Köln bisher nicht stattgefunden.

Aus meiner Sicht ist das Kölner Taxigewerbe (und in Ergänzung dazu auch das Mietwagengewerbe) ausreichend leistungsfähig, um das Besucheraufkommen zu befördern. Entsprechende Erfahrungen liegen sowohl von diversen Bundesligaspielen als auch von Länderspielen, Konzerten und anderen Großveranstaltungen im ausverkauften Stadion vor. Über Engpässe in der Bedienung mit Taxen ist hier nichts bekannt.

Im übrigen ist davon auszugehen, dass sich kaum ein Bewerber für die Dauer einer WM-Vorrunde (ca. 2 Wochen), in den Kauf und die Ausstattung eines Taxis investieren würde, zumal die wirtschaftlichen Chancen unkalkulierbar sind.

Durch die Maßnahmen der WM Städte zur Verbesserung der ÖPNV - Anbindung ist davon auszugehen, dass neben dem Individualverkehr dem öffentlichen Personenverkehr mit Bussen und Bahnen eine entscheidende Bedeutung zukommt.

Seite 2

Ich teile daher Ihre Einschätzung nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund der derzeit schlechten wirtschaftlichen Lage des Taxigewerbes und verbleibe

mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung  
  
Peter Michael Soénius  
Stadtkämmerer